

**Leitfaden zur Probenahme
von Markierungsmaterialien
zur Durchführung
der Mustergleichheitsprüfung**

gemäß ZTV M 13



W2

© 2015 Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V., Köln

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die des Nachdruckes, der Übersetzung, des Vortrages, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten.

ISBN 978-3-86446-144-6

Arbeitsgruppe Verkehrsmanagement Arbeitsausschuss: Straßenmarkierungen

Leiter:

Ass. jur. Dieter John, Bad Sachsa

Mitarbeiter:

Dipl.-Ing. Ingo Benesch, Neuss
Daniel Blankenagel, Wiesbaden
Dr. Dipl.-Chem. Claudia Drewes, Kassel
BA Dipl.-Ing. (FH) Markus Feigel, Stuttgart
Dr.-Ing. Helmut Frank, Pfungstadt-Eschollbrücken
Dr. Harald Guder, Diez
Dipl.-Ing. Winfried Hagen, Werdohl
Rudolf Keppeler, Bergisch Gladbach
Dipl.-Ing. Werner Kill, Recklinghausen
Dipl.-Ing. Stephan Killling, Bergisch Gladbach
Dipl.-Ing. Bernhard Kollmus, Bergisch Gladbach
Dr. rer. nat. Hans-Hubert Meseberg, Berlin
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Muth, Bürdenbach
Dr.-Ing. Jan Ritter, Bergisch Gladbach
Wolfgang Sander, Marklohe
Wilhelm Schalles, Kassel
Ralf Vogelsang, Wilnsdorf-Niederdielfen
Dipl.-Ing. (FH) Sandra Voß, Pinneberg
Gf. Peter Zehntner, Sissach (CH)

Vorbemerkung

Dieser Leitfaden wurde im Auftrag und in Abstimmung mit dem Arbeitsausschuss 3.6 „Straßenmarkierungen“ (Leiter: Ass. jur. Dieter John, Bad Sachsa) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) in einer Bearbeiterguppe von folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erarbeitet: Dr. Dipl.-Chem. Claudia Drewes, Kassel (Leitung), Dipl.-Ing. (FH) Heidi Ehlert, Diez, Dipl.-Ing. Stephan Killling, Bergisch Gladbach und Dipl.-Ing. (FH) Sandra Voß, Pinneberg.

Der Leitfaden gibt ergänzende Hinweise zur praktischen Durchführung der Probenahme für die Mustergleichheitsprüfung gemäß Abschnitt 7.1.3.3 in Verbindung mit Anhang 6 der „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen“ (ZTV M 13). Bei dem Leitfaden handelt es sich um ein W 2-Wissensdokument.

Die Ausführungen im vorliegenden Leitfaden erfolgen unter Vorbehalt. Allein maßgebend sind die Vorgaben der einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Normen.

Inhaltsübersicht

	Seite
1 Allgemeines	5
2 Durchführung der Probenahme	7
2.1 Farben und Dispersionen	7
2.2 Reaktive Stoffe	8
2.3 Thermoplastische Stoffe	8
2.4 Folien	8
2.5 Nachstreumittel	8
3 Beschriftung und Kennzeichnung der Proben	8
4 Protokoll der Probenahme	10
5 Transport der Proben zum Zwischenlager und zum Beförderer	10
6 Auftrag zur Durchführung der Mustergleichheitsprüfung ..	13
7 Lagerung von Rückstellproben	13
8 Entsorgung der Rückstellmuster	13
9 Literaturhinweise	14
10 Glossar	15